

Der Nachwuchs ist ausgebrochen!

Die Saison neigt sich so langsam dem Ende, doch die Tage im Spätsommer und frühen Herbst eignen sich besonders am Morgen und Abend gut, um auf den feuchten Wiesen junge Springfrösche oder Grasfrösche noch nachzuweisen. Bevor sich die Eidechsen Ende September so langsam ins Winterquartier begeben, nutzt insbesondere der Nachwuchs noch die letzten warmen Sonnenstrahlen. Auch die eine oder andere Schlingnatter fährt noch einmal aus der Haut, so dass das eine oder andere Natternhemd noch gefunden werden kann.



Junge Zauneidechse



Frisch geschlüpft - junge Schlingnattern

Apropos Nachwuchs! Diejenigen, die noch nicht die **Kinderumfrage** ausgefüllt haben, aber Unterstützung von fleißigen Nachwuchs-Herpetologen bekommen, schicken bitte die Umfrage **bis 30. September** zurück. Vielen Dank!

Die ersten Kartiererinnen und Kartierer sind bereits mit ihren Erhebungen für dieses Jahr durch, so dass wir Ihnen im Folgenden mitteilen möchten, wie die Abrechnung zu erfolgen hat.

Meldung des Kartierabschlusses

Wir haben Ihnen eine kurze Anleitung geschrieben, welche die einzelnen Schritte der Abrechnung erläutern. Unter anderem müssen Sie sich erneut über das [Anmelde-Programm](#) mit Ihren Zugangsdaten anmelden und den Kartierabschluss aktiv melden.

Wichtig dabei ist:

Sobald Sie uns den Kartierabschluss melden, sind die angelegten **Fundorte** hinsichtlich Ihrer Lage und der eingetragenen Unschärfe in Metern **nicht mehr veränderbar**. Sobald die **Artendaten** von Seiten des LAK-Teams bestätigt und plausibilisiert sind, können diese

ebenfalls nicht mehr verändert werden – weder in der Anzahl noch in den Zusatzdaten (Methode, Geschlecht, Verhalten).

Daher melden Sie uns den Kartierabschluss bitte erst dann, wenn Sie mit der Eingabe Ihrer kompletten Erhebungsdaten aus dem Jahr 2014 fertig sind.

Näheres entnehmen Sie bitte der [Erläuterung der Datenüberprüfung](#).

Nach der Mitteilung des „Kartierabschluss 2014“ senden Sie bitte das Abrechnungsformular an die Koordinationsstelle. Wichtig: Das Abrechnungsformular hat sich geändert! Bitte füllen Sie das Formular mit Stand vom 30.07.2014 aus. Dieses finden Sie auch ab sofort auf der Internetseite [Teilnahme](#).

Änderung der Kontodaten

Bei manch einer Teilnehmerin und manch einem Teilnehmer hat sich bei der Anmeldung der Fehlerteufel eingeschlichen: Der Vorname steht beim Nachnamen und umgekehrt, der Name ist klein geschrieben oder die Organisation ist beim Nachnamen etc. Diese fehlerhaften Namen tauchen auch als Bearbeiternamen im Eingabe-Programm auf. Sie müssen dafür keinen neuen Bearbeiter einrichten, sondern können die Fehler selber korrigieren. Dafür gehen Sie im Eingabe-Programm oder im Anmelde-Programm auf das linke Kontext-Menü auf „Meine Kontodaten“. Ihre gespeicherten Benutzerdaten erscheinen und können über „Bearbeiten“ geändert werden.



Unvollständige Bearbeitung der zugewiesenen UTM-Raster

Grundsätzlich hoffen wir natürlich, dass Sie die Kartierungen in dem Jahr durchführen konnten, für welches Sie sich beworben hatten. Dennoch kam bereits die eine oder andere Meldung ein, dass nicht alle Zielarten gefunden wurden oder die Zeit für die benötigten Kartiergänge fehlte. Wie also damit umgehen? Anbei die häufigsten Fragen und die dazugehörigen Antworten:

Ich konnte trotz mehrfacher Suche leider nicht alle Zielarten finden. Was nun?

Aufgrund der schweren Nachweisbarkeit einiger Arten (Bsp.: Schlingnatter) oder auch aufgrund der teilweise ungünstigen Witterungsbedingungen (Bsp.: sehr trockener Mai) kann es passieren, dass trotz ausreichender Kartiergänge die eine oder andere zu erwartende Zielart nicht gefunden wurde. Haben Sie sich aber an die Mindestanzahl der Begehungen und Standorte gehalten, können Sie dennoch die jeweilige Kartiergruppe abrechnen. Hierzu vergleichen Sie bitte auch die E-Mail mit der Vergabe des UTM-Rasters.

Kartiergruppe	Arten	Anzahl Begehungen	Anzahl Standorte
Amphibien 1	Kreuzkröte, Wechselkröte, Laubfrosch	3	5
Amphibien 2	Springfrosch, Grasfrosch	2	5
Amphibien 3	Gelbbauchunke	3	5
Amphibien 4	Teichfrosch, Kleiner Wasserfrosch, Seefrosch	2	5
Amphibien 5	Kammolch	3	5
Reptilien 1	Zauneidechse	3	5
Reptilien 2	Mauereidechse	3	5
Reptilien 3	Schlingnatter	5	5

Ich habe mich für beide Artengruppen beworben, aber nur eine in diesem Jahr abgeschlossen. Was nun?

Sofern Sie zwar alle Amphibiengruppen im Frühjahr abgearbeitet haben, Ihnen im Sommer aber für die Reptilien die Puste ausging oder umgekehrt, gibt es die Möglichkeit, dass Sie in diesem Jahr nur eine Artengruppe abrechnen. Dann bearbeiten Sie die andere Artengruppe im nächsten Jahr. Teilen Sie uns aber per E-Mail bitte mit, ob Sie im kommenden Jahr noch die zweite Artengruppe bearbeiten oder ob wir Ihr Rasterfeld für die noch offene Artengruppe für andere Bewerbungen wieder freischalten sollen.

Ich habe eine oder beide Artengruppen jeweils nur unvollständig erhoben. Was nun?

Wenn Sie beispielsweise zu Beginn des Jahres noch fleißig die Frühlaicher kartiert haben, dann aber die Suche nach den anderen Amphibiengruppen eingestellt haben, können wir Ihnen die Aufwandsentschädigung leider nicht ausstellen. Die jeweilige Artengruppe (Amphibien oder Reptilien) muss hinsichtlich der erwartbaren Zielarten abgeschlossen sein: Entweder mit einem Nachweis im Rasterfeld oder ausreichend „Begehungen ohne Artnachweis“, bzw. mit Nachweisen von Begleitarten und ausreichenden Standorten. Wichtig ist auch, dass die Begehungen zum richtigen Zeitpunkt im Jahr durchgeführt wurden. Sie haben aber die Möglichkeit im kommenden Jahr noch die fehlenden Erhebungen nachzuführen und die Kartierung 2015 abzuschließen. Damit Ihre im ersten Jahr erhobenen Daten bereits für Auswertungen zur Verfügung stehen, melden Sie uns bitte nach Eingabe Ihrer Erhebungsdaten dennoch den „Kartierabschluss 2014“.

Ich hatte mich zwar für die Kartierung beworben, schaffe diese aus persönlichen oder zeitlichen Gründen nicht. Was nun?

Wenn Sie auch im kommenden Jahr die Kartierung auf den Ihnen zugewiesenen Rasterfeldern nicht leisten können oder wollen, teilen Sie uns dies bitte zeitnah mit. Wir würden das Rasterfeld in diesem Fall wieder für andere Bewerbungen freischalten.

Termine, Termine, Termine

Auch wenn das Jahr 2014 noch einige Monate lang ist, sind bereits jetzt die ersten Termine für das Jahr 2015 geplant. Neben allgemeinen Informationsveranstaltungen und regionalen

Schulungen haben wir zum **Abschluss des Kartierjahres 2014** wieder eine größere Veranstaltung im Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart geplant. Merken Sie sich doch am besten schon Samstag, den **07. Februar 2015** vor!

Damit Sie die LAK-Termine im Auge behalten können, gibt es nun auch eine Internetseite, in der zukünftige Veranstaltungen eingetragen sind sowie die bereits veröffentlichten Newsletter und die Vorträge von vergangenen Veranstaltungen zum Download angeboten werden: <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/241635/>

In eigener Sache

Im letzten Newsletter hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Das Foto von der Kaulquappe zeigte eine Grasfrosch-Kaulquappe und keine Gelbbauchunken-Kaulquappe. Wir bitten um Entschuldigung und bedanken uns bei den aufmerksamen LAK-Kartiererinnen und LAK-Kartierer, die uns auf den Fehler aufmerksam gemacht haben. Hier zur Richtigstellung noch ein Bild einer Gelbbauchunken-Kaulquappe sowie eines frisch metamorphisierten Jungtieres.



Foto: Michael Waitzmann



Foto: Michael Waitzmann

Wir sind schon gespannt auf Ihre Artenfunde und wünschen bis dahin noch viel Erfolg beim Endspurt und der Nachwuchs-Suche!

Hammerschmidt Jenny Behm

Die Kooperationspartner der „Landesweiten Artenkartierung – Amphibien und Reptilien“



BEARBEITUNG

LU:W Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg
 Jenny Behm, Referat 25 – Referat Artenschutz,
 Landschaftsplanung, Fotos: Dr. Michael Waitzmann
 Telefon: 0721 / 5600-1210
 Telefax: 0721 / 5600-1414
 E-Mail: artenkartierung@lubw.bwl.de

STAND

05. September 2014

